



## Fledermaus Hemishofen

---

Sehr geehrte Hemishoferinnen  
Sehr geehrte Hemishofer

Wir sind in der Schweiz geschützte Tiere und teilweise vom Aussterben bedroht. Bitte geben Sie uns deshalb ein Zuhause in Hemishofen.

Im Gemeindegebiet von Hemishofen leben mindestens neun verschiedene Arten von uns. So konnten Zwerg-, Rauhaut- und Mückenfledermäuse sowie die gefährdeten Breitflügelfledermäuse, Grosse Abendsegler und Grosse Mausohren, sowie die mit ihnen verwandten Bart- und Wasserfledermäuse und, ganz erfreulich, auch die vom Aussterben bedrohten Langohren nachgewiesen werden. Zusätzlich werden noch weitere Arten vermutet, wir Fledermäuse fühlen uns am Rhein, in Bächen und vielfältigen Grünstrukturen, wie beispielsweise Hecken, Obstgärten oder Waldränder wohl. Für unsere Wochenstuben bevorzugen wir Gebäudefassaden und Bäume.

Daher laden wir Sie ein, liebe Hemishoferinnen und Hemishofer, zu prüfen, ob nicht ein Fledermauskasten auch an Ihrer Haus- oder Schopffassade einen geeigneten Platz finden könnte.

**Schöne Fledermauskästen aus Holz erhalten Sie kostenlos am Schalter der Gemeindekanzlei Hemishofen. Vielen, herzlichen Dank, dass Sie uns unterstützen!**

### Standorte für Fledermauskästen:

Südost bis Nordwest als bevorzugte Ausrichtung, Nordwest bis Ost möglich, Nord grundsätzlich vermeiden, bei großer Hitze im Sommer kann ein kühler Hangplatz überlebenswichtig werden. Höhe, ab 3 – 5 m aufwärts, aber bitte auf freien Anflug achten, damit die Fledermäuse vor dem Kasten schwärmen können.

- **Gebäude-Ecken** scheinen attraktiver zu sein als eine Anbringung mitten auf einer Fassade.
- **Fledermäuse meiden Licht**, es darf daher keine Beleuchtung auf die Kästen fallen!
- Achten Sie bitte darauf, dass die Quartiere **im Windschatten** montiert werden. Auf Zugluft reagieren Fledermäuse sehr empfindlich und die Kästen werden nicht angenommen.
- Wichtig ist es, die Kästen **gut zu befestigen**, damit sie bei Wind nicht wackeln. Hin und her wackelnde Kästen werden von Fledermäusen gemieden und zum anderen dürfen die Kästen nicht herunterfallen und andere dadurch gefährden.

**Noch eine Bitte:** Übermitteln Sie der Gemeindekanzlei ein Bild des Standortes und die dazugehörigen Koordinaten (kanzlei@hemishofen.ch). So können die Fledermäuse beobachtet und registriert werden.

## **Gemeinde Hemishofen**



Holzmanufaktur Hemishofen

## **Original Hemishofer Fledermauskasten**

**Beispiele fürs Anbringen von Fledermauskästen**

